

STADT SCHORNDORF

GEMARKUNG SCHORNDORF

REMS-MURR-KREIS

124

BEBAUUNGSPLAN

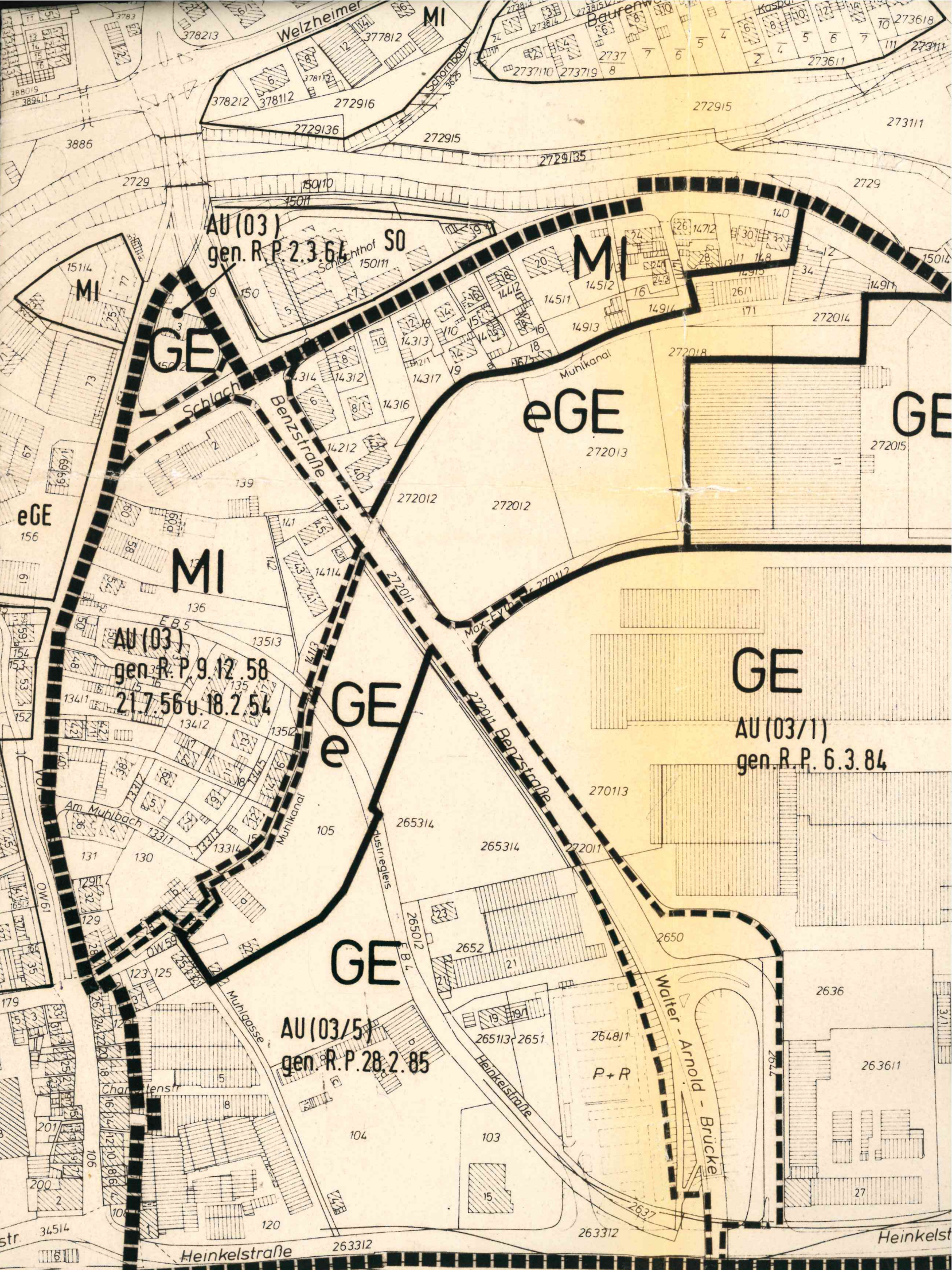
AU

PLANBEREICH
03/11

VORGÄNGE: SIEHE EINTRAG IM LAGEPLAN

Die Übereinstimmung des vorliegenden
Planes mit der 1. Fertigung beurkundet:
Schorndorf, den 21.11.1991

gez. Dr.-Ing. Mutschler
Stadtoberbaurat



AU(03)
gen. R. P. 2.3.64

GE

MI

eGE

GE

MI

AU(03)
gen. R. P. 9.12.58
21.7.56 u. 18.2.54

GE

GE

AU(03/1)
gen. R. P. 6.3.84

GE

AU(03/5)
gen. R. P. 28.2.85

P+R

Heinkelstr.

ZEICHENERKLÄRUNG:

Art der baulichen Nutzung (§9 Abs.1 Nr.1 BauGB + §1-11 BauNVO)

	Reine Wohngebiete	
	Allgemeine Wohngebiete	
	Besondere Wohngebiete	
	Dorfgebiete	
	Mischgebiete	
	Kerngebiete	
	Gewerbegebiete	
	eingeschränkte Gewerbegebiete	
	Industriegebiete	
	Sonstige Sondergebiete	
	Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung	(§16 Abs. 5 BauNVO)
	Grenze d. räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplanes (§9 Abs. 7 BauGB)	
	Grenze der rechtsverbindlichen Bebauungspläne	

VORGÄNGE: Die in den Lageplänen gekennzeichneten rechtsverbindlichen Bebauungspläne werden durch vorliegenden einfachen Beb. Plan i. S.v. §30 Abs. 2 BauGB geändert.

Siehe auch Werbeamt Satz

In Ergänzung der zeichnerischen Darstellung des Bebauungsplanes "Au" (Planbereich 03/11) werden folgende textliche Festsetzungen getroffen:

- A. Planungsrechtliche Festsetzungen:** (§ 9 Abs.1 BauGB + BauNVO)
- 1. Art der baulichen Nutzung:** (§ 9 Abs.1 Nr.1 BauGB + § 1 Abs.2 BauNVO)
- 1.1 Mischgebiete (MI) (§ 6 BauNVO)
- 1.2 Gewerbegebiete (GE) (§ 8 BauNVO)
- 1.3 Eingeschränkte Gewerbegebiete (eGE) (§ 8 BauNVO i.V.mit § 1 Abs.5 BauNVO + § 1 Abs.9 BauNVO)
- 1.3.1 Zulässig sind:
Gewerbebetriebe die das Wohnen nicht wesentlich stören.
- 1.4 Unzulässig sind: (§ 1 Abs.5 + 9 BauNVO)
- 1.4.1 Innerhalb der Mischgebiete (MI), eingeschränkten Gewerbegebiet (eGE) und Gewerbegebiete 1 (GE 1)
- Einzelhandelsbetriebe, die überwiegend Nahrungs- und Genußmittel führen, insbesondere auch Lebensmittel- Supermärkte und Lebensmittel-Diskount-Geschäfte
 - Einzelhandelsbetriebe, die als Warenhäuser, Kaufhäuser, Verbrauchermärkte und SB-Warenhäuser über ein Vollsortiment verfügen.
 - Fachmärkte mit einem Spezialsortiment, welche die zentrumstypischen Sortimentsbereiche Drogerieartikel, Textilien, Schuhe, Radio/TV/Unterhaltungselektronik und Spielwaren umfassen.
 - Vergnügungsstätten nach § 6 Abs.2 Nr.8 BauNVO
- Nicht Bestandteil des Bebauungsplanes sind: (§ 1 Abs.6 + 9 BauNVO)
- Vergnügungsstätten nach § 6 Abs.3 u. § 8 Abs.3 Nr.3 BauNVO

1.4. 2 Unzulässig sind:

Innerhalb der Gewerbegebiete (GE)

- Einzelhandelsbetriebe, die überwiegend Nahrungs- und Genußmittel führen, insbesondere auch Lebensmittel- Supermärkte und Lebensmittel-Diskount-Geschäfte
- Einzelhandelsbetriebe, die als Warenhäuser, Kaufhäuser, Verbrauchermärkte und SB-Warenhäuser über ein Vollsortiment verfügen.
- Fachmärkte mit einem Spezialsortiment, welche die zentrumstypischen Sortimentsbereiche Drogerieartikel, Textilien, Schuhe, Radio/TV/Unterhaltungselektronik und Spielwaren umfassen.

1.5 Mit Ausnahme der in A 1. bis 1.4 festgesetzten Arten der baulichen Nutzungen einschließlich der Nutzungseinschränkungen behalten die Festsetzung der bestehenden, im Lageplan eingetragenen rechtsverbindlichen Bebauungspläne ihre Rechtsverbindlichkeit.

B. Rechtsgrundlagen dieses Bebauungsplanes sind das Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 8.12.86 (BGBl.I.S.2253), die Baunutzungsverordnung (BauNVO) vom 23.1.1990 (BGBl.I.S.127), die Planzeichenverordnung (Planz.VO) vom 30.7.81 (BGBl.I.S.833) und die Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) in der Fassung vom 28.11.83 (GB1.S.770, berichtigt GB1.1984, S.519), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.2.88 (GB1.S.55).

Für den Bebauungsplan

Schorndorf, den **24.4.1990**

Planungsamt

gez.

Dr.-Ing. Mutschler

Stadtoberbaurat

Für die Übereinstimmung des Lageplans
mit dem Liegenschaftskataster

Schorndorf, den **24.4.1990**

Planungsamt

gez.

Kober

Ing.f.Verm.Technik

Verfahrensvermerke:

Auslegungsbeschluß im Sinne von § 3 Abs.2 BauGB vom
Technischen Ausschuß gefaßt

am

24.04.1990

Öffentliche Bekanntmachung der Auslegung
gem. § 3 Abs.2 BauGB in den Schorndorfer Nachrichten

am

25.05.1990

Öffentlich ausgelegt samt Begründung

vom **05.06.1990** bis

05.07.1990

Satzung gem. § 10 BauGB vom Gemeinderat beschlossen

am

18.10.1990

~~Bestätigung im Anzeigeverfahren~~

~~Genehmigt gem. § 11 BauGB durch Erlaß des Regierungspräsidiums~~

~~Stuttgart Nr. 22 - 251 - 2210 - 03 - Schorndorf~~

vom

07.05.1991

~~Beitrittsbeschluß vom Gemeinderat gefaßt am 17.10.1991~~

Ausgefertigt:

Der Bebauungsplan entspricht den
Beschlüssen des Gemeinderates. Die
Vorschriften über die Planaufstellung
sind eingehalten.

Schorndorf, den **25.10.1991**

gez.

Kübler

Oberbürgermeister

In Kraft getreten gem. § 12 BauGB
durch öffentliche Bekanntmachung
der Genehmigung in den
Schorndorfer Nachrichten am

14.11.1991

Schorndorf, den **15. NOV.1991**

Technische Verwaltung

gez.

Dr. K a u t t

Bürgermeister